

PRESSEMITTEILUNG

INPLAN gewinnt Port Management Ausschreibung in Jordanien

Aqaba New Port beauftragt INPLAN mit umfangreichem Digitalisierungsprojekt

Mülheim an der Ruhr, 09.10.2018: INPLAN gibt heute den Auftrag zur Digitalisierung des „Aqaba New Port“ in Jordanien bekannt. Geschäftsführer Mohamad Itani freut sich: „INPLAN konnte seine Leistungstärke voll unter Beweis stellen und sich in einem 18-monatigen Ausschreibungsverfahren gegen rund 50 internationale Mitbewerber erfolgreich durchsetzen.“

Das breitgefächerte Projekt auf Basis der INPLAN Standardsoftware umfasst die lückenlose Digitalisierung aller Schiffs- und Güterbewegungen, des Lagermanagements und der Logistik inklusive dazugehöriger Betriebsabläufe mit Einbindung externer Partner, Automatisierung der Abrechnung, Einführung von Microsoft Dynamics als ERP System und die Lieferung/Installation von Servern, Backup-Systemen, Rechnern, Druckern, Netzwerk-Infrastruktur und mobilen Endgeräten. Das Projektvolumen bewegt sich im höheren einstelligen Millionen Euro Bereich.

„INPLAN koordiniert die Auftragsabwicklung mit mehreren lokalen und internationalen Partnern und führt das hierzu gegründete Joint Venture“, so Peter Stratmann, Senior Vice President von INPLAN und verantwortlich für die Ausschreibung. Stratmann weiter: „Nach dem Gewinn des Projektes freuen wir uns nun auf die Realisierung gemeinsam mit dem sehr professionell aufgestellten Auftraggeber ADC, der Aqaba Ports Corporation und den weiteren Stakeholdern der Port Community.“ Das Projekt wird in mehreren Abschnitten realisiert und nach Testläufen und intensiven Mitarbeiterschulungen in den Hafenbetrieb eingeführt. Die voraussichtliche Projektlaufzeit beträgt 24 Monate.

ADC verfolgt mit der Beauftragung nicht ausschließlich das Ziel, vorhandene Prozesse durch eine neue Softwarelösung abzubilden, sondern die über die INPLAN Software bereitgestellten Branchen-Standards zur Entwicklung der digitalen Infrastruktur zukunftsfähig zu nutzen. So gehören zum Projektumfang ein rollenbasiertes Berechtigungskonzept, die mehrsprachige Umsetzung in Englisch und Arabisch (somit rechts-/linksbündiger Seitenaufbau), eine integrierte Datenvalidierung und digitale Anwenderhilfen wie z.B. individualisierte Einstiegsseiten mit Wiedervorlagen, Aufgabenmanagement, kritischen Meldungen, Statusinformationen, etc. Mit „INPLAN Visual Port“ werden auf einer digitalen Karte alle aktuellen, geplanten und

historischen Schiffsbewegungen mit Informationen für den Güterumschlag abgebildet, Dashboards mit prozesskritischen Kennziffern zur Steuerung von Grob- und Feinplanung der Arbeitsabläufe zur Verfügung gestellt und ein dynamisches Reporting ermöglicht. Im operativen Betrieb setzt INPLAN zudem die mobile Datenerfassung von Barcodes und RFIDs um und schafft die Möglichkeit zur automatisierten, schnittstellenbasierten Erkennung und Nutzung von Daten. Abgerundet wird die Softwarelösung für den Aqaba New Port durch die Nutzung eines INPLAN Tools zur automatisierten Kommunikation mit allen Teilnehmern der Port Community, z.B. für elektronischen Austausch von Statusinformationen, Lagerbestandsdaten oder den elektronischen Versand von Rechnungen.

Durch die Einführung der INPLAN Port Management Lösung wird die enorme Investition in die Entwicklung des Aqaba New Port erst zum Leben erweckt. Der lückenlose digitale Hafenbetrieb ist nach weltweiten Standards vorbildlich und setzt ein klares Zeichen für die künftige Entwicklung der Region.

Über Aqaba Ports Corporation:

Die Aqaba Ports Corporation (APC) entwickelte sich aus der 1952 gegründeten Aqaba Port Authority und ist als unabhängig agierende staatliche Gesellschaft für den Aufbau, Betrieb und Instandhaltung der Hafenwirtschaft verantwortlich (Schiffsbewegungen, Umschlagsbetrieb, Lagerung). Die APC bewirtschaftet rund 5,6 km Kaikante mit 30 Liegeplätzen, rund 350.000qm Lagerflächen und Silos mit einer Kapazität von rund 550.000 Tonnen. Haupt-Umschlagsgüter sind Phosphat, Öl, Getreide, Vieh, Zement, Stahl, Holz und Fahrzeuge. <http://www.aseza.jo>

Über INPLAN GmbH:

INPLAN ist führender Anbieter von Softwarelösungen für Port Management und Terminal Operations. Seit rund 30 Jahren werden die in 58 Häfen im täglichen Betrieb bewährten INPLAN Lösungen ständig weiterentwickelt und zu modernen Arbeitsmitteln für unterschiedliche Kundenanforderungen ausgebaut. INPLAN bietet zudem eine umfangreiche Servicepalette an. Weltweit sind Kunden dank INPLAN Software in der Lage, sich der Branchendynamik schnell anzupassen, Produktivität zu steigern und Infrastrukturen wettbewerbsfähig zu managen. Das bei vielen Kunden bewährte Konzept von INPLAN Software umfasst einen modularen Aufbau der Software, so dass jeder Kundenwunsch durch Wahl der passenden Module, sowie einfache Anpassung oder Erweiterung rasch realisiert werden kann.



Ghassan Asa'd Ghanem (links), Chief Executive Officer (CEO) von ADC und Mohamad Itani, CEO von INPLAN nach der Vertragsunterzeichnung in Aqaba. (Foto: INPLAN)



Das INPLAN Team, CEO Mohamad Itani (Mitte), Geschäftsführer Yehia Itani (rechts im Bild) und SVP Peter Stratmann (2. von rechts) mit den Repräsentanten der Aqaba Development Corporation und Joint Venture Partnern nach der Vertragsunterzeichnung. (Foto: INPLAN)



*Aqaba New Port während der Bauphase vor Errichtung von Gebäuden, Lagerflächen und Abschluss des Hafenbeckens und Kaianlagen.
(Foto: Aqaba Development Corporation)*



*Aqaba New Port während der Bauphase im September 2017 nach Errichtung der ersten Verwaltungsgebäude, Lagerflächen, Verkehrsinfrastruktur.
(Foto: Aqaba Development Corporation)*